

Heimatspiegel

Wethautal

der
Verwaltungs-
gemeinschaft



Kommunales Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Abtlöbnitz, Casekirchen, Crölpa-Löbschütz, Gieckau, Goldschau, Görschen, Heidegrund, Janisroda, Leislau, Löbnitz, Meineweh, Mertendorf, Molau, Pretzsch, Prießnitz, Schönburg, Utenbach, Unterkaka, Waldau, Wethau und der VGem. Wethautal – Burgenlandkreis –

Jahrgang 4 · Nummer 13
Mittwoch, den 2. Juli 2008

85 Jahre Handball in Stößen

Ein Fest, welches allen in Erinnerung bleiben wird!

1923 bis heute: Handball pur in Wort und Bild gab diesem Fest das Gepräge.

Schon am Donnerstag, dem 5. Juni, trafen sich aus diesem Anlass die verschiedenen Handballgenerationen mit den Sponsoren und Förderern des Handballs und den Ehrengästen zur Festveranstaltung im Schützenhaus. Dabei konnte der Schirmherr der Veranstaltung, unser Landrat Harri Reiche, u. a. den mit 93 Jahren ältesten noch lebenden Stößener Handballer, Herbert Gewinner, begrüßen. Der Vorsitzende des HSV Naumburg-Stößen, Jörg-Dieter Zetler, führte durch das Programm und zeigte anhand von Dias Höhen und Tiefen in der Entwicklung der Stößener und zuletzt der gemeinsamen Etappe mit den Naumburger Handballern auf. Eine Chronik über die bisherigen 85 Jahre Stößener Handball, die in mühevoller Kleinarbeit für dieses Fest erstellt wurde, konnte als Ausstellung auch an den folgenden Festtagen besichtigt und zum Erfahrungsaustausch genutzt werden. Mit einem rustikalen Büfett, welches liebevoll von den Frauen des Gemischten Chores Stößen unter Anleitung unseres „Handballkochs“ Thomas Mischinger erstellt wurde, den entsprechenden Getränken und natürlich einem umfangreichen Austausch von Erinnerungen und Ideen für die Zukunft klang diese Festlichkeit aus.



Am Freitag, dem 6. Juni, erfolgte um 17.00 Uhr dann die offizielle Eröffnung mit Kanonenschlägen und dem Start von Brieftauben. Die ersten Lose der Festtombola wurden verkauft.

Viel Spaß gab es dann im folgenden angekündigten Traditionsspiel „Traktor Stößen gegen Roter Stern Belgrad“. Traktor Stößen wurde hervorragend vertreten durch unsere jetzige Frauenmannschaft, die u. a. mit Kittelschürzen antrat und sich durch unsere „beste Frau“, unseren Torschützenkönig der vergangenen Oberligasaison, Tobias Seyfarth, verstärkt hatte. Als Belgrad entpuppte sich zum Erstaunen der zahlreichen Zuschauer unsere III. Männermannschaft, die kostümiert als lustige Frauenmannschaft antrat. Im nachfolgenden Spiel der Stößener Oldiemannschaft gegen eine wesentlich jüngere Alte-Herrenmannschaft der Friesen aus Naumburg ging es dann schon richtig zur Sache. Manch schöner Spielzug früherer Jahre konnte bewundert werden und wurde von den Zuschauern mit viel Beifall bedacht. Nach einer Diashow „Stößener Handball im Wandel der Zeiten“ klang dieser Abend mit einem Sportlerball aus. Im Festzelt spielte Jürgen Graul und Band.

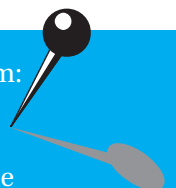
Der Samstag, der 7. Juni, begann um 8.00 Uhr mit dem Wecken durch die Schalmeyenkapelle Pretzsch.

Am Vormittag gab es Handballvergleichsspiele der III. Männer und der männlichen B-Jugend zwischen dem HSV Naumburg-Stößen und der SG Saaletal Reichardtswerben-Prittitz.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 16. Juli 2008.

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, den 8. Juli 2008.



Fortsetzung Titelseite

Am Nachmittag folgten dann die Vorrundenspiele bei den Männern (ab Bezirksliga) und Frauen. Neben dem Handball gab es für alle Besucher ein vielfältiges Programm. Neben dem Kletterberg, der Riesenrutsche und der Präsentation der Polizei für unsere Kids konnte die Schalmeyenkapelle Pretzsch und die Tanzgruppe „Sunflowers“ vom STV 1981 Hohenmölsen bewundert werden.

Neben Gegrilltem gab es am Mittag Erbsen mit Bockwurst aus der Gulaschkanone und das Abendbrot gab es vom Spieß: Spanferkel und Kameruner. Kühle Getränke konnte man kostenlos an der Wasserbar der MIDEWA erhalten.

Bei der ordnungsgemäßen Gewinnziehung der Festtombola machte sich ungläubiges Erstaunen breit, beide Hauptgewinne blieben in Stößen bei der Familie Detmar Schweigel.

Ein großes Gaudi für alle Teilnehmer und die Zuschauer war dann das Spiel ohne Grenzen. Der Höhepunkt des Tages bildeten dann am Abend der begeisternde Auftritt der Kultband aus Bernburg „Tänzchentee“ und das Feuerwerk.

Am Sonntag, dem 8. Juni, erfolgten für die Frauen und Männer die Endrundenspiele auf den Rasenplätzen. Außerdem ermittelten die jüngsten Handballer, die männliche E-Jugend, ihren Turniersieger.

Auch an diesem Tag wurde eine Vielfalt geboten. Neben der Hüpfburg und dem kostenlosen Pony-Reiten mit dem Ponyhof „Asko“ aus Gieckau für die Jüngsten konnten man sich am Jugendblasorchester Lucka, der Modenschau mit „Sport-Schulz“ Naumburg und „Mode & Zubehör“ Conny Gierds aus Naumburg erfreuen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, an alle Helfer und an alle Mitwirkenden dieses einmaligen Festes.

Ein besonderer Dank für die großartige Unterstützung gilt besonders den Frauen des Gemischten Chores Stößen und den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Stößen.

Handballsportverein Naumburg-Stößen

NICHTAMTLICHER TEIL

Mitteilungen aus der Verwaltung

Namensgebung

An alle Bürger der Gemeinden Meineweh, Pretzsch und Unterkaka!

Wir bitten alle Bürger sich bei der Namensgebung der neu zubildenden Gemeinde, welche aus den jetzigen Gemeinden Meineweh, Pretzsch und Unterkaka gebildet wird zu beteiligen.

Der beste Vorschlag soll honoriert werden.

Die Vorschläge sind in den Gemeindebriefkästen oder in den Gemeindebüros der jetzigen Gemeinden abzugeben.

Die Vorschläge müssen Name und Adresse des Einreichers enthalten und sind bis 18.07.2008 abzugeben.

Die Bürgermeister der Gemeinden Meineweh, Pretzsch und Unterkaka

Bekanntmachung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Osterfeld,

unser mobiler Tafeldienst kommt jetzt regelmäßig nach Osterfeld

Wann? jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 14.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Wo? Am Untermarkt

Wer bekommt alle ALG II-Empfänger mit Tafel- bzw. Sozialpass

Den Pass erhält man: auf dem Sozialamt in Zeitz, Altmarkt (Gewandhaus) gegen Vorlage des aktuellen ALG II-Bescheides

Unkostenbeitrag: 1,00 € pro Erwachsener
0,50 € pro Kind bis 18 Jahre

Mitteilungen aus den Gemeinden

Stadt Osterfeld



Wiedereröffnung des Bades in Osterfeld

Am 2. Juli 2008 wird das Osterfelder Bad, nach umfangreichen Bauarbeiten, als Naturbad Osterfeld, wiedereröffnet.

Die Bürger der Stadt und des Umlandes sind herzlich willkommen.

Eintrittspreise: Kinder 1 €
Erwachsene 2 €

Öffnungszeiten: täglich von 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr

*gez. Seidel
Bürgermeister*

Gemeinde Gieckau

Mensch, ärgere dich nicht!

Entdecken Sie Ihre Liebe zum Spielen und Freude haben ganz neu und lassen Sie Ihren Spaß daran freien Lauf.

Mensch ärgere dich nicht, ist unsere Devise.

Doch wer ärgert sich schon, wenn er nicht immer der Sieger in jedem Spiel sein kann! Unter diesem Motto erfreuen sich unsere Seniorinnen von Gieckau und Schmerdorf nun des Öfteren.

Einmal im Monat wird nun zum bunten Nachmittag mit altbewährten Spielen wie Mensch ärgere dich nicht, Dame, Mühle, Rommee und vielen anderen Spielen eingeladen.

Alte Spiele wieder aufleben lassen und sich daran erfreuen, soll unser Motto für weitere schöne Stunden bleiben.

Auch für neue Spiele sind wir offen.

Jede Jahreszeit hat ihre Farben, Düfte und Stimmungen, die auf uns wirken und unser Wohlbefinden beeinflussen.

Bei einer der Jahreszeit abgestimmten, gedeckten Kaffeetafel, mit zum Teil selbst gebackenem Kuchen, lassen sich es unsere Seniorinnen gut munden.

Dabei bleibt auch nicht der übliche Kaffeeklatsch aus.

Ja, Seniorinnen!

Leider konnte sich doch bisher nicht jeder zu diesen Einladungen entscheiden.

Schade ist, dass ich noch nicht einen SENIOR bei einem dieser lustigen Nachmittage begrüßen konnte.

Also liebe Senioren, auf zum Spaßhaben! Ich würde mich freuen, wenn auch Sie sich dafür entscheiden könnten.

Eine kleine Ehrung für unsere besten Spieler sollte die neue Lust an der wiederentdeckten Freude des Spielens auszeichnen.

Eine Urkunde mit einem kleinen Preis war die Belohnung.

Doch unsere Nicht-Gewinner sollten nicht leer ausgehen; sie erfreuten sich an kleinen Trostpreisen.

Lachen und Spaß am Leben haben kann so schön sein, nicht nur für junge Menschen, nein auch für unsere ältere Generation.

Vielen Dank und beste Grüße

Ihre Seniorenbetreuerin Carola Benndorf

Heimatfest

860 Jahre Gieckau - 730 Jahre Pohlitz

Am Freitag, dem 13.06.2008, begann das alljährige Heimatfest. Gegen 20:00 Uhr wurde das Fest durch Bürgermeister Helmut Wunschick mit einer Begrüßung der Gäste und dem Fassbieranstich eröffnet. Danach fand ein Fackelumzug mit den Fanfarenzug Osterfeld statt. Gleichzeitig begann im Festzelt der Country-Abend mit Live Musik von „Ramona und Hannes“. Die zahlreichen Gäste erfreuten sich an den Tanzeinlagen der anwesenden Country-Clubs.



Am Sonnabendvormittag, dem 14.06.2008, kam zu Besuch die Naumburger Feuerwehr, wobei die Kinder und Erwachsenen einen Ausflug mit der Drehleiter in die Höhe erleben konnten. Auch die Polizei war zu Besuch und vergab Codierungsnummern für Fahrräder. Nach einem festlichen Mittagsschmaus bei Schwein am Spieß, Gegrilltem vom Rost und Gulaschsuppe wurden gegen 13:30 Uhr allen fleißigen Helfer und Sponsoren, die beim Wasser- und Abwasseranschluss für die FF-Gieckau beteiligt waren, durch den Bürgermeister Helmut Wunschick gedankt. Wehrleiter Olaf Sander überreichte Urkunden und kleine Geschenke.

Auch unsere kleinen Besucher kamen nicht zu kurz. Für sie stand das Spielmobil von Naumburg, mit Hüpfburg und lustigen Geschicklichkeitsspielen, bereit. Der Ponyhof ASKO von Gieckau erfreute unsere Kleinen mit zwei Ponys, auf denen über die Festwiese geritten werden konnte. Im Festzelt bei Kaffee und Kuchen fand für Jung und Alt unserer Gemeinde und umliegenden Gemeinden ein bunter Nachmittag mit Live-Musik mit „Gerd Hauptmann“ statt.

Bei guter musikalischer Unterhaltung und ausgelassener Stimmung mit der Gruppe „LD24“ fand der Abend mit Tanz bis weit nach Mitternacht seinen Ausklang.

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Sponsoren, unseren fleißigen „Backfrauen“, den Kameraden unserer Feuerwehr und dem Feuerwehrverein, ohne die dieses Fest nicht so gelingen konnte, einen großen Dank aussprechen.

Gemeinde Gieckau

Gemeinde Görtschen

Sommergewitter mit großen Folgen

Von einem Gewitter mit großem Niederschlag wurden wieder viele Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft am 3. Juni 2008 überrascht.

So auch die Gemeinde Görtschen und hier besonders die Ortsteile Görtschen und Droitzten. Das Wasser hat sich seinen eigenen Weg gesucht und da reichte die Kanalisation nicht aus, sodass auch die Straßen und mancher Keller mit betroffen war. Die Feuerwehr Görtschen wurde um 18:39 Uhr gerufen und war auch diesmal bis 0:30 Uhr im Einsatz, um Keller leerpumpen.

Besonders schwer getroffen hatte es z. B. die Familien Niehle, Korn in Görtschen und in Droitzten die Familien Seidel, Seifferth, Kathe, Sailer und Frommater. Hier mussten die vollgelaufenen Keller leergepumpt werden.

Bei Familie Kathe drohte ein Öltank zu brechen und auch die Straße in Görtschen wurde unterspült und hat sich dadurch gehoben. Die Einfahrt zum Grundstück Sailer wurde weggespült. Die Straße musste durch die Feuerwehr gesperrt werden.

Im Ortsteil Droitzten waren die Kameraden aus Stößen mit 13 Einsatzkräften und zwei Fahrzeugen mit Einsatz um den Bürger schnell zu helfen, dafür möchten wir uns bei ihnen bedanken.

Die Freiwillige Feuerwehr Görtschen möchte sich auch bei den Familien für die Versorgung während des Einsatzes bedanken. Ein Dank geht auch an die Bürger der Orte, welche die betroffenen Familien tatkräftig unterstützten.

Größere Sachschäden blieben jedoch aus und das Wichtigste es wurden keine Menschen verletzt.

Kerstin Söll

Freiwillige Feuerwehr Görtschen

Gemeinde Heidegrund

Sportfest

Unter Schirmherrschaft der Gemeinde und in Verantwortlichkeit der SV Heidegrund Süd fand am 14.06.2008 das erste gemeinsame Sportfest der drei Ortsteile der Gemeinde statt. Über 70 Bürger, darunter der Ehrenbürger der Gemeinde, Herr Heinz Burdel, Gemeinderäte und Ortsbürgermeister waren dem Aufruf der Organisatoren gefolgt. Ob bei den leichtathletischen Disziplinen im Dreikampf oder beim Torwandschießen, beim Tauziehen bis hin zum „Gaudifußball“ konnte man sich sportlich betätigen.



In den Altersklassen 3 bis 52 Jahre wurde um die Erfüllung der Punktebedingungen für das deutsche Sportabzeichen gerungen. Jüngste Teilnehmerin war, Natalie Dress aus Roda und der älteste Teilnehmer seiner Altersklasse war, Herr Lutz Mächler aus Kleinhelmsdorf.

Alle Teilnehmer an den leichtathletischen Disziplinen wurde mit Medaillen und Urkunden durch den Bürgermeister, Herrn Wolfgang Börner geehrt. Spaßfußballmannschaften, wie die Weikiro Boys oder die Piraten aus der Karibik, sorgten für Stimmung und Unterhaltung. Ebenso wie der Moderator und musikalische Unterhalter, Herr Andre Tischendorf. Frau Sabine und Herr Olaf Schüler stellten die Versorgung sicher und Frau Christine Rydz bereitete eine Erbsensuppe, deren Geschmack umliegende Anwohner veranlasste, das Sonnabendmittagessen an der Feldküche abzuholen!

Die Gemeinde hat in der Gemeinsamkeit ihrer Bürger durch das Sportfest einen Zuwachs erreicht. Herzlichen Dank den Organisatoren, Frau Steffi Schumann und Herrn Wolfram Kösling. Trotz noch sichtbaren Spuren der Anstrengung, resümierte der älteste Teilnehmer einer Spaßfußballmannschaft, Herr Günther Krug, „das war ein unterhaltsames Fest“.

W. Börner

Schul- und Kitanachrichten

Grundschule Stößen

Danke für eine sportliche Überraschung?

In diesem Frühjahr beteiligte sich die Grundschule Stößen an einer Aktion der Firma „Sport und Freizeit“.

Diese sucht in der näheren Umgebung der Schule nach Sponsoren, welche sich bereiterklären, die sportlichen Aktivitäten in den Einrichtungen bei Neuanschaffungen von Spiel- und Sportgeräten zu unterstützen.



Die Freude war natürlich groß, als sich tatsächlich Sponsoren für die Grundschule Stößen fanden! Viele schöne Dinge standen nun in einem Katalog zur Auswahl. Mit einem Trainingsset, was die Ausdauer, Kraft und die Fitness der Schulkinder verbessern soll, trafen die Sportlehrer eine Entscheidung. Die ersten Teile wurden nun im Unterricht auch schon ausprobiert - und von den Kindern als „COOL“ empfunden. Ein herzliches Dankeschön geht damit auf die Reise zu unseren Sponsoren:

Beas Wäscheservice und Solarium Beate Junkers in Stößen
Scheffler Tankstellen GmbH BAB A9
An der A9 in Osterfeld

Sie haben uns die Anschaffung neuer Geräte ermöglicht!

Danke sagt das Team der GS Stößen

Hort Sieglitz

Fit for Fun im Hort Sieglitz

Im Hort Sieglitz ist immer etwas los. Am Dienstag (10.06.08) wurde von den engagierten Hortnerinnen, Frau Krutzky und Frau Blechschmidt ein „Bewegungsabend“ für die Eltern organisiert. Unter fachkundiger Anleitung konnte gesteppt und etwas für Bauch, Beine und Po getan werden. Es hat allen so viel Spaß gemacht,

dass die Meisten großes Interesse an einem regelmäßigem Training geäußert haben. Auch für die körperliche Fitness der Kinder wird im Hort Sieglitz sehr viel getan. Im laufendem Schuljahr wurde ein Projekt „Gesund durch Bewegung“ durchgeführt. Über 7 Monate hatten die Kinder 2-mal wöchentlich Gelegenheit sich über die Anatomie ihres Körpers zu informieren.



Dieses Projekt wurde sehr kindgerecht durch Frau Nagel betreut. So wissen die Kinder z. B. nun, dass es wichtig ist nur die Dinge im Ranzen zu haben, die im Unterricht benötigt werden, weil er sonst zu schwer ist und Schaden an der Wirbelsäule verursachen kann. Die Kinder hatten auch sehr viel Freude an den angebotenen Aktionen wie z. B. Rückenschule oder Massage.

Der Hort in Sieglitz bietet den Jungen und Mädchen sehr viele Möglichkeiten zum Lernen, Spielen und Spaß haben. Jede Woche gibt es mindestens einen Höhepunkt, so unter anderem Geburtstagsfeiern oder kürzere Wanderungen in die nähere Umgebung. In den Ferien finden auch größere Ausflüge statt z. B. nach Naumburg in den Dom oder ins Stadtmuseum. Welchen wichtigen Stellenwert der Hort im Leben unserer Kinder hat, ist daran zu erkennen, dass von 40 Schulkindern 33 den Hort besuchen. Wir Eltern wissen unsere Kinder bestens betreut und behütet.

E. Bach im Namen der Elternschaft

Abschlussfahrt der Schwalbengruppe für das Kitajahr 2008

Ziel unserer diesjährigen Abschlussfahrt war der Bergzoo Halle. Nach einem gemeinsamen Frühstück ging es 8.30 Uhr auf große Reise mit der PVG Naumburg. Bei schönem Wetter machte es unseren Kindern viel Spaß die verschiedenen Tiere zu entdecken und zu beobachten. Zum Mittag gab es das Lieblingessen aller Kinder, eine große Portion Pommes. Nach einem erlebnisreichen Vormittag ging es dann auf die Heimreise. Auf unsere Schulanfänger wartete in der Kita noch eine schöne Überraschung, die heiß begehrte Zuckertüte.



Wir wünschen unseren Schulanfängern einen erfolgreichen Start im neuen Lebensabschnitt und viel Spaß beim Lernen.

Das Team der Kita Löbitz

Grundschule Prittitz

Tag der Verkehrssicherheit und Radfahrprüfung an der Grundschule Prittitz

Bereits am 9. Mai 2008 führte die Grundschule Prittitz einen „Tag der Verkehrssicherheit“ durch. Im schuleigenen Verkehrsgarten konnten alle Schüler verkehrssicheres Verhalten als Fußgänger und Radfahrer trainieren. In Gruppen aufgeteilt, lernten die Kinder verschiedene Fahrzeuge mit Sondersignalen und deren Aufgaben kennen.



So wurden im Rettungswagen Verbände angelegt, Erste-Hilfe-Maßnahmen geübt und mancher durfte „Probeliegen“ auf einer Krankentrage. Die Weifenfelder Polizei war mit einem Transporter vor Ort und schilderte anschaulich ihre Aufgaben. Dicht umlagert war auch das neue Löschfahrzeug der Leißlinger Feuerwehr. Die Kameraden demonstrierten an verschiedenen Geräten deren Einsatzmöglichkeiten im Ernstfall. Auch das Verhalten im und am Schulbus konnte am

praktischen Beispiel geübt werden. Ein moderner Reisebus der PVG Naumburg parkte den ganzen Vormittag vor dem Schulgelände. Der Busfahrer erklärte die Technik und Freiwillige durften sich hinter das große Lenkrad setzen. Beeindruckend war besonders für die Jungen der Blick in den Motorraum bei laufenden Motoren.

Zwischendurch konnte erworbenes Wissen an einer Quizstation unter Beweis gestellt werden. Ein gelungener Abschluss dieses Projekttag war eine gemeinsame Fahrt aller Schüler im Bus durch unseren Schulort Prittitz. Unser Dank gilt allen fleißigen Helfern und Einrichtungen, die uns an diesem Tag unterstützt haben.

Die Radfahrprüfung der Klasse 4 als Höhepunkt und Abschluss der Verkehrserziehung fand am 9. Juni 2008 statt. Hier mussten alle Schüler der 4. Klasse ihre Kenntnisse im offenen Straßenverkehr unter Aufsicht der Polizei beweisen. Ein Dank an dieser Stelle auch an die Fahrschule Schlag, die jedes Jahr die theoretische Fahrradprüfung im Vorfeld in den Räumen ihrer Fahrschule abnimmt.

Ein besonderer Höhepunkt für alle Klassen war an diesem Tag das „ADAC-Fahrrad-Turnier“ der Verkehrswacht. Zu Beginn wurden alle Fahrräder der Teilnehmer auf Verkehrssicherheit überprüft. Auf einem Parcours mit acht Aufgaben konnten die Schüler anschließend wichtige Fahrtechniken, die sie im Straßenverkehr sicher beherrschen müssen, einüben.

Frühlingsfest in der Kita „Frechdachse“ in Haardorf

Wenn im Kindergarten ein Oma-Opa-Tag angekündigt wird, ist die Freude bei den Großeltern der Kinder groß. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie ihre lieben Kleinen singen und spielen und zeigen, was sie alles schon gelernt haben. So war es auch in diesem Jahr am 9. Mai, einem schönen, sonnigen Frühlings- tag und alle waren gekommen.

Das musikalische Programm der Kinder war, wie immer, gut gelungen und alle, auch die Kleinsten, waren einbezogen. Es war herrlich anzusehen, wie die Augen der Kinder ihren Opa und ihre Oma unter den Gästen suchten und nur für sie sangen.



Bei Kaffee und Kuchen, liebevoll von den Müttern gebacken, stärkten sich alle Gäste und dann kam die große angekündigte Überraschung, nämlich die Wasserlandschaft mit Wasserlauf und Teich.

In den neunziger Jahren wurde unser Kindergarten erweitert und modernisiert. Vom damaligen Erdaushub entstand ein kleiner Hügel auf dem Spielen und im Winter zum Rutschen herrlich geeignet war. Eine Seite dieses Hügels wurde nun mithilfe fleißiger

Vatis und einer Gartenbaufirma zu einer wunderschönen Wasserlandschaft gestaltet.

Von der Spitze des Hügels rauscht ein Wasserfall in einem Kiesbett nach unten und endet in einem kleinen Teich, der mit Pflanzen und Steinen schön gestaltet ist. Mithilfe einer Pumpe kann der Wasserkreislauf ein- und ausgeschaltet werden. Das ist natürlich etwas Feines für die Kinder, da kann man so herrlich „mat-schen“. Ein schönes großes Hochbeet vervollständigte an diesem Tag die Überraschung und in Zukunft können die Kinder praktisch tätig sein und die Naturbetrachtungen gleich auf ihrem wunderschönen Spielplatz durchführen.

Ein schönes Fest ging zu Ende. Ein Dankeschön an die Erzieherinnen, die Helferinnen und die Eltern. Wir Großeltern freuen uns schon auf nächstes Jahr und auf vielleicht neue Überraschungen?

Erika Kamrad

Vereine und Verbände

KSV Grün-Gelb Osterfeld e. V.

Auch in der kommenden Saison Bundesliga-Kegeln in Osterfeld!

Nach Wochen der Ungewissheit und dem zunächst feststehenden Abstieg aus der Bundesliga kam nun die erfreuliche Wende vom Ländersportreport des DKBC.



Aufgrund der Aufstockung der neuen 1. Bundesliga (ehm. Classic-Liga) von 10 auf 12 Mannschaften steigt jeweils nur Platz 10 aller Bundesligen ab!

Außerdem erfolgt eine Umbenennung der Bundesligen. Somit verbleibt Grün-Gelb Osterfeld in der neuen 3. Bundesliga Ost Herren.

Diese ist die gleiche Liga wie im letzten Jahr, nur mit der Bezeichnung 3. Bundesliga.

Wir alle freuen uns wieder auf hochklassigen und spannenden Kegelsport!

Tilo Birr

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Bereit für die Einsätze aller Art

Das Motto der Feuerwehr ist allen bekannt, Retten, Löschen, Bergen, Schützen!

Der erste Schritt um diese Aufgaben erfüllen zu können, ist die Ausbildung zum Truppmann. Dabei soll der Ausbildungsteilnehmer erlernen, wie die grundlegenden Tätigkeiten eines Truppmanns in den taktischen Einheiten Gruppe, Staffel und Trupp auszuüben sind.

Diese Ausbildung erfolgt nach der Feuerwehrdienstvorschrift (FwDV) 3.

Vor drei Wochen, am 06.06.2008, haben 14 junge Feuerwehrleute von den Freiwilligen Feuerwehren Görschen, Weickelsdorf, Mertendorf, Meineweh, Schönburg, Waldau, Goldschau, Utenbach und Großgestewitz ihre Truppmannausbildung in Stößen begonnen.

Die Aufgaben der Feuerwehr beschränken sich nicht mehr nur auf das Löschen von Feuer. Auch in erster Hilfe und Menschenrettung, bei den Unfallverhütungsvorschriften, den technischen Hilfeleistungen sowie bei der Fahrzeugkunde muss sich die Feuerwehrfrau bzw. Feuerwehrmann heute auskennen. Aber auch Rechtsgrundlagen vor, während und nach dem Einsatz, Verbrennungsvorgänge und deren Voraussetzungen, Löschvorgänge, Löschwasserversorgung, persönliche Schutzausrüstung, richtiges Verhalten an der Einsatzstelle und wie man mit all den Stressbelastungen umgeht, wurde gelehrt. All dies wurde mit viel Spaß und noch mehr Ernsthaftigkeit an den 3 Wochenenden durch Theorie und Praxis mithilfe der Ausbilder vermittelt.

Am letzten Tag, dies war Sonntag der 22.06.2008, wurden die schriftlichen und praktischen Prüfungen von allen Kameradinnen und Kameraden erfolgreich absolviert.

An dieser Stelle danke ich den Ausbildern, den Kameraden Jens Dietl, Detlef Keil von der Feuerwehr Stößen sowie Andreas Meske und Jens Schneider von der Feuerwehr Naumburg und Olaf Sander von der Gieckauer Feuerwehr, die mit Rat und Tat zur Seite standen und das erforderliche Wissen auf interessante Weise gelehrt haben.

Nicht zu vergessen sind die fleißigen Hände im Hintergrund. Das Küchenteam um Lothar Poczwadowski hatte auch an diesen Tagen wieder die Pausenversorgung voll im Griff und es hat allen gut geschmeckt. Deshalb geht an alle ein großes Dankeschön, die zum Gelingen dieser Tage mitgewirkt haben.

Wir sollten immer daran denken: Vorsicht ist keine Feigheit und Leichtsin ist kein Mut!

PS: Am 13.09.2008 findet in Stößen wieder ein Ausbildungstag für alle Feuerwehren unsers Wirkungsbereiches statt. Geplant sind 8 Themenkomplexe für diesen Tag.

Kerstin Söll



Teilnehmer und Ausbilder des Truppmannlehrgangs

Osterfelder Fußballer holen zwei Kreismeistertitel



Die Osterfelder Männerfußballer waren im Spieljahr 2007/08 so erfolgreich wie noch nie in der Vereinsgeschichte.

Die Männer der 1. Mannschaft holten sich mit dem letzten Spiel bei Punktgleichheit, aber durch das bessere Torverhältnis, den **Kreismeister in der Kreisoberliga des Burgenlandkreises**, der im Spieljahr 2007/08 zum ersten Mal ausgespielt wurde. Damit steigt die 1. Männermannschaft wieder in die **Landesklasse Staffel 9** auf.

Die Männer der 2. Mannschaft haben vorzeitig mit großem Punktvorsprung den **Kreismeistertitel der 1. Kreisklasse** erspielt.

Durch die kontinuierliche Spielweise wurde unangefochten der Aufstieg in die **Kreisliga** geschafft.

Der Vorstand, alle Mitglieder des Vereins und die Fans **gratulieren beiden Mannschaften zu den Kreismeistern** in ihren Klassen.

Dank gilt den Übungsleitern Sportkameraden Kai Rudolph, Uwe Blumtritt sowie Jörg Girke, den Betreuern, Helfern, Schiedsrichtern, Sponsoren und den Ehefrauen bzw. Freundinnen der Sportkameraden.

Wir wünschen beiden Mannschaften mit ihrem Trainerteam für das Spieljahr 2008/09 sportliche Erfolge und Gesundheit und hoffen, dass beide Mannschaften den Klassenerhalt schaffen.

*Im Namen des Vorstandes des FSV Grün-Gelb Osterfeld e. V.
Präsident
Pietsch*

Veranstaltungen und Termine



SV Mertendorf e. V. „Alte Herren“ 2008, Juli

Freitag, 04.07.2008

Jubiläum

Freitag, 11.07.2008

18.00 Uhr SV Mertendorf : S/G Weißenfels

Freitag, 18.07.2008

18.30 Uhr SG Friesen : SV Mertendorf

Freitag, 25.07.2008

18.30 Uhr Grün G. Osterfeld : SV Mertendorf

Das Seniorenzentrum „Am Stockberg“ in Stößen, Am Stockberg 1 lädt alle Interessenten zum **„Sommerfest“** am **6. Juli 2008 ab 14.30 Uhr** recht herzlich ein.

Generationentreffpunkt Casekirchen

(ehemaliger Kindergarten)
 Klubprogramm für Monat Juli 2008
 Beginn jeweils 14.00 Uhr
 Zeitrahmen ca. 1 - 2 Stunden
 Jeden Montag Sport mit Frau Baier
 30.07.08 Spiel, Spaß und Unterhaltung
 Klubbeitrag: 1,00 Euro
 In Vertretung
 A. Rodinger



Dieser Tag in der Nähe der Sonnensommerwende war für alle eine gelungene Veranstaltung, an der außer den genannten Personen unseres Burgenlandkreises auch Vertreter anderer Regionen Sachsen-Anhalts und Thüringens teilnahmen.

Text und Foto: K. K.

Natur- und Umweltschule Wethau

Umweltbildung im Burgenlandkreis

Ob nun zum Thema Wasser, Abfälle, Kleidung, gesunde Ernährung oder Artenschutz. Die Einrichtung in Wethau bietet für alle Altersklassen in Schulen und auch Kindergärten die Möglichkeit, Umweltbildungseinheiten mit attraktivem Rahmenprogramm zu erhalten. Zudem gibt es die Variante, entsprechende Angebote für Projektstage direkt an der Schule zu buchen. Kompetent und voller Ideen bereichert die Mannschaft um Cornelia Lorenz jeden Wandertag, jede Unterrichtseinheit und jedes Fest. Im Moment finden fast alle Veranstaltungen im schönen Wethau statt. In den vergangenen Wochen jedoch waren die Mitarbeiter mit dem angefragten Programm in Prittitz, Wetzendorf und Alt-Tröglitz ... unterwegs, es geht quer durch den Burgenlandkreis. Für die Sommerferien stehen wie immer schöne Tagesangebote bereit. Horte und andere Einrichtungen können sich zu bestimmten Terminen noch anmelden.

Informationen zu den Angeboten erhält man im Internet unter www.naumburger-umweltladen.de oder über Telefon 0 34 45/ 77 73 31.



Unterwegs in der Saale-Aue Naumburgs - Entdeckungstour in den Moritzwiesen

Kinder-, Park- und Heimatfest



in Kleinhelmsdorf

Samstag, 19.07.2008

Ab 20.00 Uhr Tanzabend mit Disco. An diesem Abend

ist Überraschung garantiert!

Sonntag, 20.07.2008

Ab 13.30 Uhr findet zum 46. Mal das traditionelle Kinder-, Park- und Heimatfest statt.

Für Unterhaltung sorgt ein musikalisches Programm und die Kindertanzgruppe der Grundschule Osterfeld.

Attraktionen sind:

Trampolin, Schießstand, Preiskegeln, Wettnageln, Kletterstange, Kindereisenbahn, Spaßwettkämpfe, Hüpfburg, Kinderschminken, Maßkrugschieben, Losbude

Für Kaffee und Kuchen, sowie für weitere Speisen und Getränke ist gesorgt.

Der Heimatverein Kleinhelmsdorf e. V. lädt herzlichst alle großen und kleinen Gäste ein.



Sonstiges

Himmlisches

Der Landrat des Kreises, Herr Harri Reiche, hatte zum einjährigen Geburtstag des Besucherzentrums am Mittelberg bei Wangen eingeladen.



Auch aus unserer Verwaltungsgemeinschaft waren Bürgermeister dieser Einladung gefolgt. Sie konnten sich an Hand von Vorträgen und bildlichen Darstellungen davon überzeugen, dass die Himmelscheibe, eine der größten Sensationen in der Geschichte der Menschheit, auch dazu beiträgt, dass die Menschen, nicht nur aus unserer Umgebung, sondern aus der ganzen Welt sich für unsere Mitteldeutsche Region interessieren und dabei auch einen positiven Effekt auf den Tourismus und angrenzende wirtschaftliche Bereiche ausüben.

So konnte binnen Jahresfrist der 120 000 Besucher begrüßt und beglückwünscht werden. Wirtschaftsminister Haseloff schnitt die Geburtstagstorte an und, Ironie der Geschichte, schwang danach wie weiland die Könige unserer Vorfahren (damals Beil oder Zep-ter) bei seiner Ansprache das große Tortenmesser!

Wethau - neue Angebote im alten Club - für jedermann

Vorerst immer mittwochs, ab 14.30 Uhr sollen in Zukunft Nachmittagszusammenkünfte im ehemaligen Jugendclub Wethau möglich sein. Am 18.06., bei herrlichem Sonnenschein und in wunderschöner Ambiente, gab es die erste Veranstaltung für Wethauer Bürger. Cornelia Lorenz hatte zu Kaffee und Kuchen geladen. Den Anwesenden wurde das Haus sowie die Ideen und zukünftigen Möglichkeiten vorgestellt.

Zukünftig eingeladen sind alle, die gern Leute von nebenan oder anderen Ecken Wethaus treffen wollen und denen ein kleiner Plausch am Herzen liegt.

Am Mittwoch, dem 9. Juli wird es nach dem Kaffee den ersten Themennachmittag geben. Cornelia Lorenz lädt zum ersten Wethauer „Boomgang“ ein, der 16.00 Uhr beginnt. Hier gibt es von ihr viele interessante und wissenswerte Informationen zu den in Wethau wachsenden, zum Teil auch sehr alten Bäumen. Weitere Veranstaltungen werden folgen. Informationen erhält man unter Tel. 77 73 31.

Cornelia Lorenz

Kirchennachrichten

Johannestag in Stößen

In der Kirche und auf dem angrenzenden Gelände fand am 21.06.2008 eine ganz neuartige Veranstaltung statt, an der nicht nur die so genannten Kirchgänger, sondern auch alle anderen Besucher ihre helle Freude haben konnten.

Sehr volkstümlich, aber auch zeitnah, wurde der Geburt Johannes des Täufers gedacht. 2 Stößener Originale, Frau Langsam und Frau Hektik gaben sich von Empore zu Hochkanzel ein Wortgefecht, Probleme unserer Zeit betreffend, inklusive Fußballeuropameisterschaft. Hintergrundinformationen zur Geburt Johannes des Täufers und der Geburt Jesus wurden dargestellt und das Verhältnis von Johannes und Jesus erläutert. Im Anschluss wurde ein

Mittsommernachtsbaum auf dem Außengelände errichtet. Tanz und Gesang um den Baum folgten sowie ein Erklettern desselben und dessen „Plünderung“ - Süßigkeiten!



Text und Foto: K. K.

Anschließend wurde im Pfarrgarten zu einem Imbiss mit Kaffee und Kuchen sowie Rostbratwurst gebeten und alle waren diesem Ruf gefolgt und konnten mit den Nachbarn über viele Probleme der Zeit diskutieren. Sogar das aktuelle Fußballgeschehen des Abends konnte verfolgt werden. Ein Johannesfeuer brannte ebenfalls.

Es war eine überaus gelungene Veranstaltung und allen Beteiligten soll hiermit ein ganz herzliches Dankeschön ausgesprochen werden.

Die evangelischen Kirchspiele Görtschen - Stößen und Teuchern laden ein Juli 2008

Gottesdienste

Sonnabend, 05.07.

15.00 Uhr Sommermusik in Rathewitz

17.00 Uhr in Schelkau

Sonntag, 06.07.

9.00 Uhr in Kistritz

10.30 Uhr in Teuchern

Sonntag, 13.07.

10.30 Uhr Teuchern

10.30 Uhr Stößen

Sonntag, 20.07.

9.00 Uhr in Kistritz

10.30 Uhr in Teuchern

Sonntag, 27.07.

10.30 Uhr in Gröben

Andachten im Altenpflegeheim Teuchern

Sonntag, 05.07.08, 15.30 Uhr

Sonnabend, 19.07.08, 15.30 Uhr

Sonnabend, 02.08.08, 15.30 Uhr

Andachten im Seniorenheim Stößen

Donnerstag, 03.07.2008, 15.00 Uhr

Donnerstag, 17.07.2008, 15.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen

Kinderchor: mittwochs im Pfarrhaus Teuchern, 15.00 Uhr
 Kinderkirchentreff: mittwochs im Pfarrhaus Teuchern (außer Ferien): 16.00 Uhr

Posaunenchor: dienstags in Görtschen, 18.30 Uhr

Seniorenkreis: Donnerstag, 03.07.2008 im Pfarrhaus Teuchern, 14.30 Uhr

Bastelkreis in Teuchern: immer montags im Pfarrhaus, 15.30 Uhr

Kirchenchor: nach Vereinbarung

Gesprächskreis: Freitag, 25.07. in Krauschwitz, 19.30 Uhr

Termin: Sa., 5. Juli, 19.00 Uhr

Veranstaltung: Kino in der Erlebniskirche

Ort: Ev. Kirche in Währlitz bei Hohenmölsen

Weitere

Informationen: Fam. Walter, Tel. 03 44 41/2 10 29

Termin: 11. bis 15. Juli

Veranstaltung: Kinderfreizeit

Ort: Kunitz bei Jena

Weitere

Informationen: Katrin Lange, Tel. 0 34 42/23 03 05

Termin: 13. bis 20. Juli

Veranstaltung: Zeltlager für Kinder I

Ort: Pfarrgelände in Langendorf bei Zeitz

Weitere

Informationen: Georg Frick, Tel. 03 44 24/3 04 17

Termin: 21. bis 27. Juli

Veranstaltung: Zeltlager für Kinder II

Ort: Pfarrgelände in Langendorf bei Zeitz

Weitere

Informationen: Georg Frick, Tel. 03 44 24/3 04 17

Herzliche Einladung zu den Gemeindeveranstaltungen im Pfarrbereich Osterfeld im Juli/August 2008

27.06. - 13.07.2008 Urlaub Pfarrerin Pützschel

Vertretung: 27.06. - 10.07.: Pfr. Schünke aus Schkölen; Tel.: 03 66 94/2 05 13
 11.07. - 13.07.: Pfr. Keilholz aus Theißen; Tel: 0 34 41/68 08 29

06.07.2008

Goldschau: 9:00 Uhr, Gottesdienst (Pfr. Schünke)

Großgestewitz: 10:30 Uhr, Gottesdienst (Pfr. Schünke)

08.07.2008

Mertendorf: 15:00 Uhr, Seniorenkreis im Pfarrhaus
Osterfeld: 17:30 Uhr, Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtkrankenhilfe Osterfeld (17:15 Info für Interessierte durch I. Friske)
 19:30 Uhr, Hausbibelkreis bei Fam. Richter

13.07.2008

Osterfeld: 10:00 Uhr, Gottesdienst in der Lutherkirche (Gem.-päd. Mahler)

Kleinhelmsdorf: 10:00 Uhr, Gottesdienst (Ehepaar Scholze)

20.07.2008

Mertendorf: 10:00 Uhr, Gottesdienst (Pfrn. Pützschel)

Haardorf: 14:00 Uhr, Gottesdienst (Pfrn. Pützschel)

22.07.2008

Osterfeld: 17:30 Uhr, Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtkrankenhilfe Osterfeld

26.07.2008

Waldau: 14:00 Uhr, Gottesdienst zur Taufe von Leonie Bachmann (Pfrn. Pützschel)

27.07.2008

Löbitz: 10:00 Uhr, Gottesdienst (Pfrn. Pützschel)

Weickelsdorf: 14:00 Uhr, Gottesdienst (Pfrn. Pützschel)

29.07.2008

Punkewitz: 19:30 Uhr, Chor im Gasthaus

Vorankündigungen:

21.09.2008 Kreiskirchentreff in Laucha

25.09.2008 19:00 Uhr, Konstantin Motoi in der Lutherkirche Osterfeld
 05.10.2008 Gemeindefest zum Erntedanktag für das Kirchspiel Mertendorf

ständige Veranstaltungen:

Mertendorf: dienstags:

vierzehntäglich Punkewitz 19:30 Chor im Gasthaus - Termine siehe Veranstaltungskalender!

mittwochs: 17:00 - 18:00 Uhr, Konfi-Treff im Gemeinderaum Pfarrhaus -

Pause bis nach den Sommerferien

Osterfeld:

dienstags: 19:00 Uhr, Chor im Gemeinderaum

donnerstags: 17:30 - 18:30 Uhr, Konfi-Treff im Gemeinderaum Pfarrhaus - Pause bis nach den Sommerferien!

freitags: Christenlehre Osterfeld 15.30 Uhr - 17.00 Uhr

Pause bis zum Ende der Sommerferien

Junge Gemeinde: Termine nach Absprache

Haardorf - Kirche:

dienstags: 15.07./05.08./19.08 - 15:00 - 16:00 Uhr, Bibliothek in der Kirche zu Haardorf geöffnet!

08.07./22.07./29.07./12.08./26.08./02.09. - geschlossen

mittwochs: 19:00 Uhr, Gospelchor Rainbow Gospels

donnerstags: Kinder- und Jugendchor, 16:00 Uhr

Frau Jutta Gampe OT Weickelsdorf	zum 73. Geburtstag
Herrn Günter Buschner OT Weickelsdorf	zum 65. Geburtstag
Herrn Manfred Hube OT Weickelsdorf	zum 78. Geburtstag
Frau Ingeborg Kanis OT Weickelsdorf	zum 76. Geburtstag
Gemeinde Leislau	
Herrn Horst Maibaum	zum 71. Geburtstag
Herrn Erich Seiser OT Crauschwitz	zum 80. Geburtstag
Frau Magdalene Gräßler OT Kleingestewitz	zum 83. Geburtstag
Herrn Herbert Brauer OT Kleingestewitz	zum 87. Geburtstag
Gemeinde Löbitz	
Frau Barbara Pose	zum 66. Geburtstag
Herrn Hans-Joachim Gröber	zum 80. Geburtstag
Herrn Manfred Schmidt	zum 76. Geburtstag
Frau Frieda Riedner OT Großgestewitz	zum 79. Geburtstag
Frau Christa Seidel OT Pauscha	zum 71. Geburtstag
Gemeinde Meineweh	
Herrn Walter Tilsner OT Thierbach	zum 76. Geburtstag
Gemeinde Mertendorf	
Herrn Fritz Gebhardt	zum 78. Geburtstag
Frau Veronika Kunze OT Punkewitz	zum 67. Geburtstag
Frau Adelheid Heidenreich OT Punkewitz	zum 66. Geburtstag
Gemeinde Molau	
Frau Irmgard Weingärtner	zum 86. Geburtstag
Herrn Günter Herrmann OT Sieglitz	zum 74. Geburtstag
Frau Margarete Bocklitz OT Sieglitz	zum 91. Geburtstag
Stadt Osterfeld	
Frau Helga Barz	zum 76. Geburtstag
Frau Waltraud Lischke	zum 71. Geburtstag
Herrn Ernst Dippold	zum 79. Geburtstag
Herrn Joachim Knörrich	zum 66. Geburtstag
Frau Antje Salzmann	zum 66. Geburtstag
Frau Johanna Beyer	zum 86. Geburtstag
Frau Margit Ette	zum 65. Geburtstag
Herrn Gerhard Kasper	zum 80. Geburtstag
Herrn Benno Messing	zum 73. Geburtstag
Frau Magdalena von Selchow	zum 81. Geburtstag
Herrn Olaf Rönicke	zum 66. Geburtstag
Frau Gertraud Schmidt	zum 83. Geburtstag
Frau Jutta Zinke	zum 84. Geburtstag
Gemeinde Schönburg	
Frau Elsbeth Reinsberger	zum 73. Geburtstag
Frau Gertrud Kosock OT Kroppental	zum 86. Geburtstag
Herrn Udo Dobberstein OT Kroppental	zum 66. Geburtstag
Frau Elfriede Winter OT Possenhain	zum 81. Geburtstag
Frau Lydia Meinhardt OT Possenhain	zum 71. Geburtstag
Frau Ruth Kittlaus OT Possenhain	zum 65. Geburtstag
Stadt Stößen	
Frau Gisela Lange	zum 68. Geburtstag
Frau Gertrud Bremer	zum 91. Geburtstag
Frau Edith Hüttig	zum 72. Geburtstag

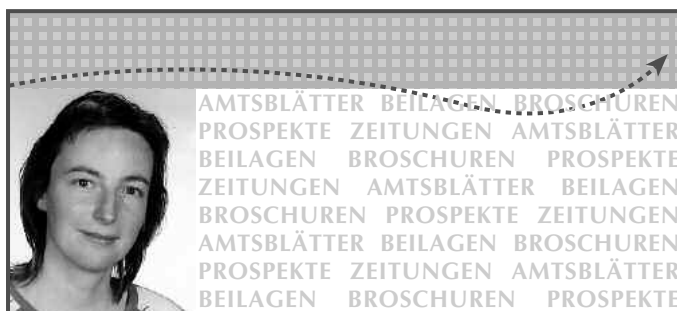
Wir gratulieren

*Wir gratulieren
 unseren Seniorinnen
 und Senioren*



Gemeinde Abtlöbnitz	
Herrn Hubert Buttler	zum 67. Geburtstag
Frau Irene Srocke	zum 71. Geburtstag
Herrn Manfred Höppe	zum 76. Geburtstag
Gemeinde Casekirchen	
Frau Vera Jahr	zum 88. Geburtstag
OT Köckenitzsch	
Herrn Alfred Schulz	zum 72. Geburtstag
OT Seidewitz	
Gemeinde Crölpa-Löbschütz	
Herrn Max Becker	zum 77. Geburtstag
Frau Gudrun Weber	zum 67. Geburtstag
Gemeinde Gieckau	
Frau Hildegard Kluge	zum 78. Geburtstag
OT Pohlitz	
Frau Hertha Cramer	zum 96. Geburtstag
OT Schmerdorf	
Gemeinde Goldschau	
Frau Anneliese Paul	zum 71. Geburtstag
Herrn Horst Hertes	zum 68. Geburtstag
Frau Rita Hertes	zum 68. Geburtstag
Herrn Alfred Wölk	zum 75. Geburtstag
Gemeinde Görtschen	
Frau Gisela Hiller	zum 87. Geburtstag
Herrn Ernst Zschoch	zum 77. Geburtstag
OT Droitzen	
Gemeinde Heidegrund	
Frau Elisabeth Pasch	zum 87. Geburtstag
OT Kleinhelmsdorf	
Frau Ingrid Weber	zum 65. Geburtstag
OT Kleinhelmsdorf	
Frau Rita Neumann	zum 78. Geburtstag
OT Kleinhelmsdorf	

- | | |
|---------------------------|--------------------|
| Herrn Klaus Lohse | zum 66. Geburtstag |
| Herrn Klaus Elschner | zum 65. Geburtstag |
| Frau Frieda Finke | zum 84. Geburtstag |
| Herrn Friedhelm Schröder | zum 65. Geburtstag |
| Herrn Kurt Lange | zum 69. Geburtstag |
| Frau Helga Schulz | zum 66. Geburtstag |
| Frau Ilse Pohl | zum 87. Geburtstag |
| Frau Christa Riebling | zum 71. Geburtstag |
| Frau Johanna Kunze | zum 67. Geburtstag |
| Frau Rosemarie Helm | zum 70. Geburtstag |
| OT Nöbeditz | |
| Gemeinde Unterkaka | |
| Herrn Ehrhardt Sölle | zum 80. Geburtstag |
| Herrn Horst Puschendorf | zum 74. Geburtstag |
| OT Schleinitz | |
| Herrn Erwin Brieschke | zum 78. Geburtstag |
| OT Schleinitz | |
| Gemeinde Utenbach | |
| Herrn Wolfgang Göthe | zum 76. Geburtstag |
| OT Seiselitz | |
| Gemeinde Waldau | |
| Frau Helga Schob | zum 70. Geburtstag |
| Frau Margot Hauschild | zum 73. Geburtstag |
| Herrn Rudolf Zaumseil | zum 77. Geburtstag |
| Herrn Herbert Habelt | zum 67. Geburtstag |
| OT Haardorf | |
| Herrn Theo Fröhlich | zum 74. Geburtstag |
| OT Haardorf | |
| Gemeinde Wethau | |
| Herrn Ottomar Rödiger | zum 69. Geburtstag |
| Frau Emilie Maresch | zum 80. Geburtstag |
| Herrn Karl-Ernst Runge | zum 72. Geburtstag |
| Frau Renate Geithe | zum 68. Geburtstag |
| Frau Dora Hirschfeld | zum 81. Geburtstag |
| Frau Gertraud Dziurla | zum 76. Geburtstag |
| Frau Maria Ziege | zum 74. Geburtstag |



Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Annett Brunner

berät Sie gern.



Funk: 01 71/3 14 76 21



IMPRESSUM

Heimatspiegel der Verwaltungsgemeinschaft Wethautal

Kommunales Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Abtlöbnitz, Casekirchen, Crölpa-Löbschütz, Gieckau, Goldschau, Görschen, Heidegrund, Janisroda, Leislau, Löbitz, Meineweh, Mertendorf, Molau, Pretzsch, Prießnitz, Schönburg, Utenbach, Unterkaka, Waldau, Wethau und der VGem. Wethautal – Burgenlandkreis – Der Heimatspiegel erscheint vierzehntäglich, jeweils in den ungeraden Wochen.

Herausgeber

Verwaltungsgemeinschaft Wethautal, Corseburger Weg 11, 06721 Osterfeld, Telefon 03 44 22/4 14 -0 vertreten durch die Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes, Frau Beckmann

Verantwortlicher für den redaktionellen Teil

Die Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes, Frau Beckmann

Druck und Verlag

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

Anzeigenannahme/Beilagen:

Frau Annett Brunner, Telefon: 01 71/3 14 76 21

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Glückwünsche überbrachten Freunde, Bekannte und die „Kegler“ von der SV Rot-Weiß Weickelsdorf e. V 1993. Den musikalischen Glückwunsch überbrachten die Leiterin Frau Katrin Mächler und Kinder der Kita Heideglück, Hans Guddas, zu seinem 70. Geburtstag s. Foto. Der Bürgermeister der Gemeinde Heidegrund Wolfgang Börner übermittelte persönliche Glückwünsche, auch im Namen der Gemeinderäte. Hans Guddas ist an Jahren das älteste Ratsmitglied. Er ist ein Streiter für Gerechtigkeit in der Gemeinde und setzt sich für eine wirtschaftliche Führung der Verwaltung und den Betrieb der Gemeindeobjekte ein. Sein Rat und seine ehrenamtliche Arbeit im Gemeinderat ist uns wichtig, so die Laudatio des Bürgermeisters.

W. Börner

- Anzeige -

Pflanzenmix gegen Nacken- und Schulterschmerzen

Vor Verspannungsschmerzen im Nacken/Schulter-Bereich kann eine Mixtur aus Eukalyptus- und Pfefferminzöl schützen. Die Kombination (Muskelgold, in Apotheken) wurde unter anderem von Physiotherapeuten in Bayern an Frauen und Männern im Alter zwischen 30 und 50 Jahren erprobt. Resultat: in 90 Prozent der Fälle klangen die Beschwerden schon nach wenigen Behandlungen vollständig ab oder gingen deutlich zurück. Ärzte berichten: Mit regelmäßigen Einreibungen des Fluids ist beispielsweise Personen geholfen, die nach der Arbeit am Computer oder nach stundenlangen Autofahrten „Kreuzweh“ bekommen. Professor Dr. Günter Leiner, Internist und Sportmediziner im österreichischen Bad Hofgastein: „Das Pflanzenöl erweist sich auch als Soforthilfe bei von der Halswirbelsäule ausgehenden migräne-artigen Kopfschmerzen.“